



Georg-August-Universität

Prof. Dr. Wolfgang May (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

English version below

Sehr geehrte/r Frau/Herr Prof. Dr. May,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung Datenbanken

Im Auswertungsbericht werden die Histogramme, Mittelwerte und Standardabweichungen aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Die Mehrzahl der Fragen wird mit Angaben auf einer 7-stufigen Skala von „trifft nicht zu“ bis „trifft zu“ beantwortet. Dabei kennzeichnet die Auswahl auf der rechten Seite (trifft zu) aus Sicht der Studierenden eine maximale Veranstaltungsgüte, die Auswahl auf der linken Seite (trifft nicht zu) eine minimale Veranstaltungsgüte. Dies gilt in fast allen Fällen. Es gibt vereinzelt Fragen, bei denen das Optimum in der Mitte der Skala liegt.

Am Ende dieses Berichts finden Sie die handschriftlichen freien Kommentare als gescannte Bilder, soweit die Studierenden solche Kommentare abgegeben haben.

Unter <http://www.uni-goettingen.de/de/51738.html> finden Sie etwa zwei Wochen nach Ende des Semesters zudem das Gesamtevaluationsergebnis Ihrer Fakultät, das Sie ggf. mit Ihrem persönlichen Auswertungsbericht vergleichen können.

Mit freundlichen Grüßen

Anke Klingebiel  
Stabsstelle Lehrentwicklung und Lehrqualitaet, Qualitätsmanagement  
[lehrevaluation@zvw.uni-goettingen.de](mailto:lehrevaluation@zvw.uni-goettingen.de)  
<http://www.uni-goettingen.de/lehrveranstaltungsevaluation>

-----  
Dear Ms/Mr Prof. Dr. May,

Please find enclosed the results of the automated analysis of your course Datenbanken

The analysis report lists the histograms, averages and standard deviations of each question.

The majority of the questions are answered with a mark on a 7-step scale ranging from “does not apply” to “applies”. Marks on the right side (applies) indicates a high grade of course from the students’ point of view, marks on the left (does not apply) a low grade of course. However, please note that although this is almost always the case there are a few questions where the optimum lies in the middle of the scale.

At the end of this report you can find the written comments as scanned images, where the students made such comments.

About two weeks after the end of the semester you can also find the total analysis for your faculty, under <http://www.uni-goettingen.de/de/51738.html>, which you can if required compare with your personal analysis.

Kind regards,

Anke Klingebiel

Department for Academic Programme Development and Quality Management

[lehrevaluation@zvw.uni-goettingen.de](mailto:lehrevaluation@zvw.uni-goettingen.de)

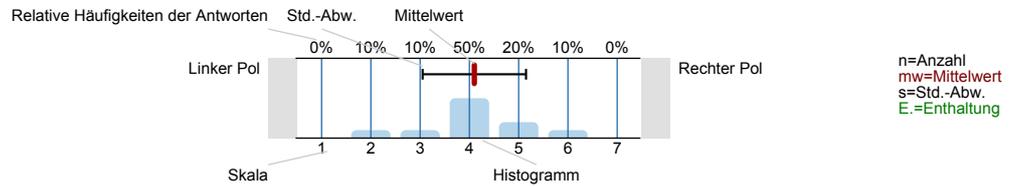
<http://www.uni-goettingen.de/lehrveranstaltungsevaluation>



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

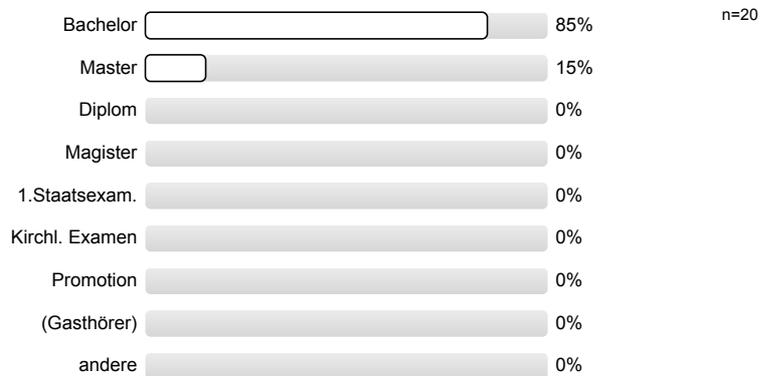
Legende

Frage**text**



1. Fragen zu Studium und Person

1.1) Mein angestrebter Abschluss in diesem Studiengang ist



1.2) Ich studiere im (FS = Fachsemester)



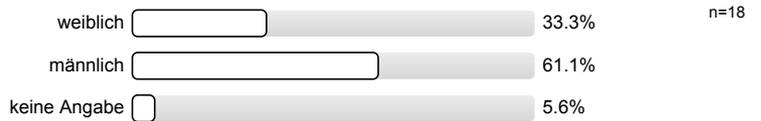
1.3) Die Lehrveranstaltung ist für mich



1.4) Meine Muttersprache ist

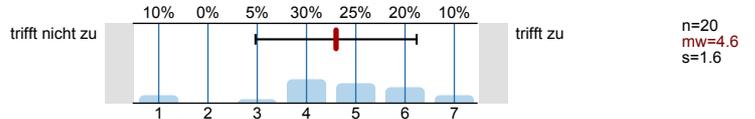


1.5) Mein Geschlecht ist

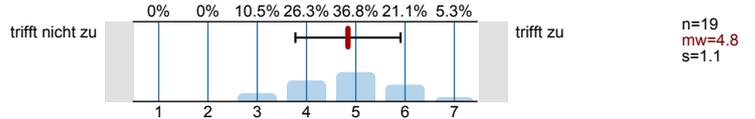


2. Fragen zur Lehrveranstaltung

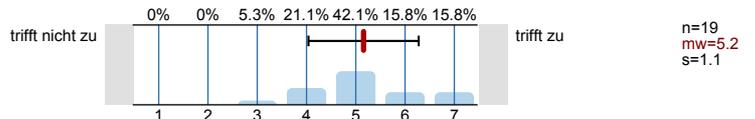
2.1) Die Vorlesung hat mein Interesse an dem Thema gefördert.



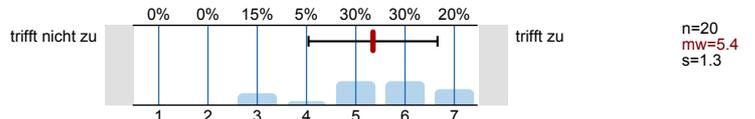
2.2) In dieser Vorlesung lerne ich viel.



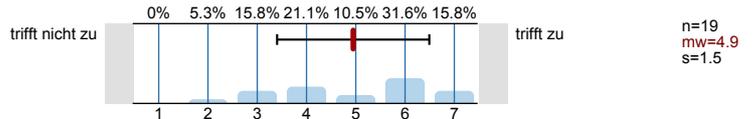
2.3) Die Vorlesung ist inhaltlich gut strukturiert.



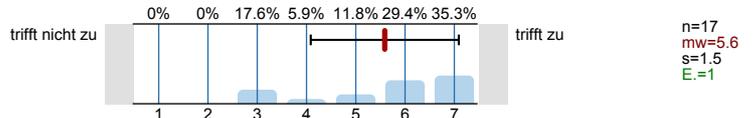
2.4) Die Lernziele wurden klar formuliert.



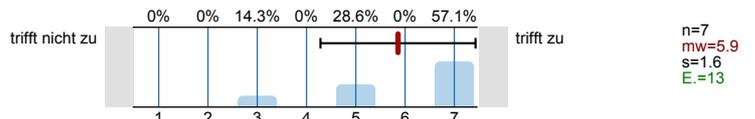
2.5) Die eingesetzten Lernhilfen (z.B. Skript, Angebote in StudIP, Literatur, Medien) sind für mich nützlich.



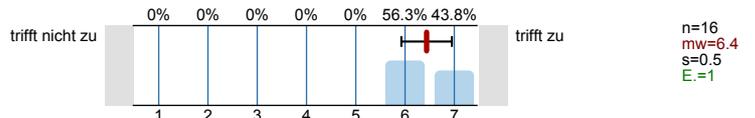
2.6) An einem der ersten Vorlesungstermine wurden die Leistungsanforderungen deutlich gemacht.



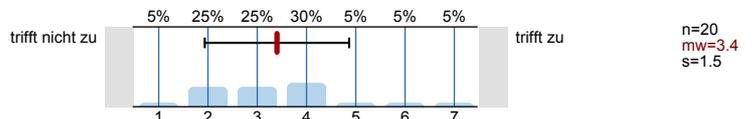
2.7) Die Vorlesung ist mit den anderen Veranstaltungen des Moduls inhaltlich abgestimmt.



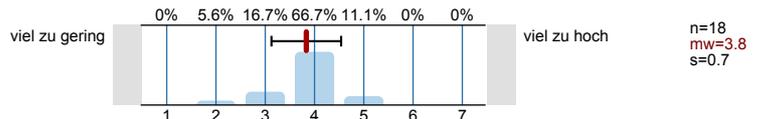
2.8) Die Lehrperson ist im Umgang mit den Studierenden fair.



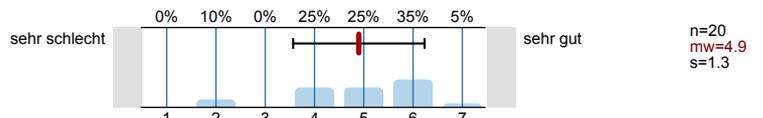
2.9) Ich bereite mich für die Vorlesung regelmäßig vor oder nach.



2.10) Mein Arbeitsaufwand ist gemessen an den vergebenen Credits



2.11) In einem Gesamturteil bewerte ich diese Vorlesung als



---

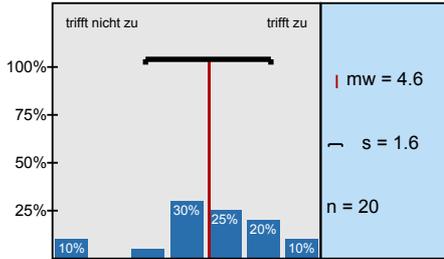
### 3. Möglichkeit für frei formulierte Fragen der Lehrperson

Wenn die Lehrperson zusätzlich Fragen an Sie stellen möchte, können untenstehende Felder für die Beantwortung genutzt werden. Fragen (1) bis (3) werden von der Lehrperson bekannt gegeben (auf Tafel, Folie, Zusatzblatt ...).

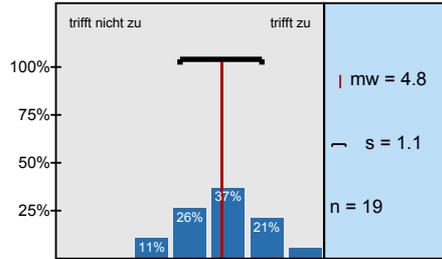
- |                             |  |
|-----------------------------|--|
| 3.1) Frage 1 der Lehrperson | Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist. |
| 3.2) Frage 2 der Lehrperson | Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist. |
| 3.3) Frage 3 der Lehrperson | Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist. |

## Histogramme zu den Skalafragen

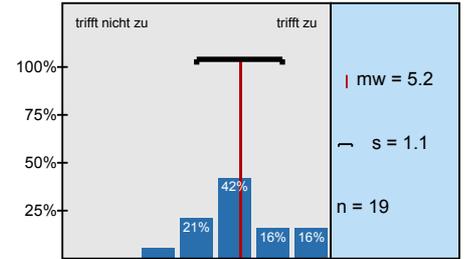
Die Vorlesung hat mein Interesse an dem Thema gefördert.



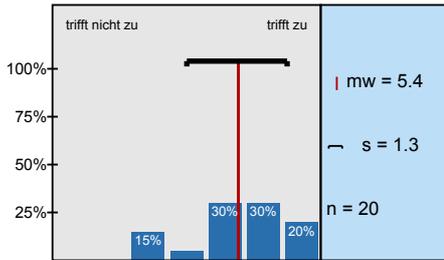
In dieser Vorlesung lerne ich viel.



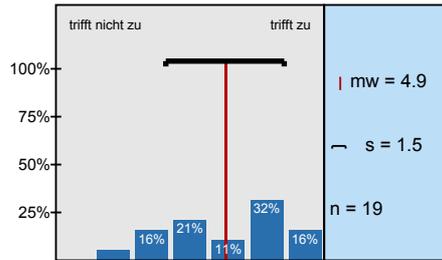
Die Vorlesung ist inhaltlich gut strukturiert.



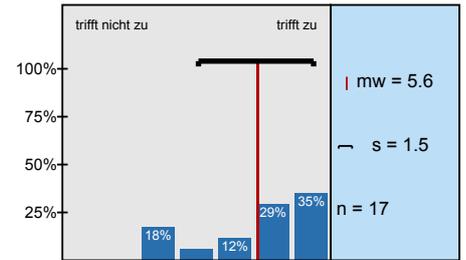
Die Lernziele wurden klar formuliert.



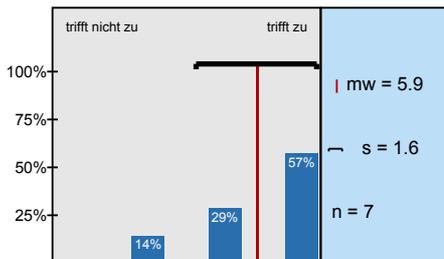
Die eingesetzten Lernhilfen (z.B. Skript, Angebote in StudIP, Literatur, Medien) sind für mich nützlich.



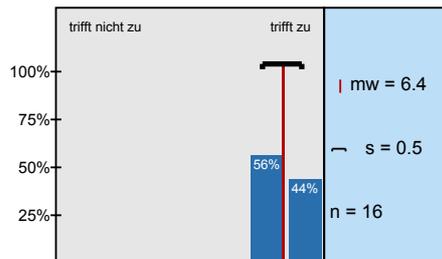
An einem der ersten Vorlesungstermine wurden die Leistungsanforderungen deutlich gemacht.



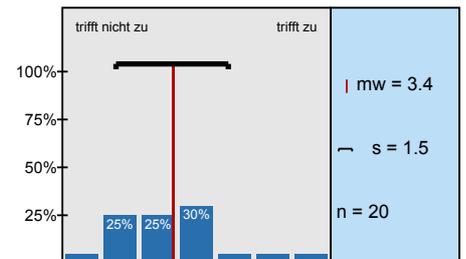
Die Vorlesung ist mit den anderen Veranstaltungen des Moduls inhaltlich abgestimmt.



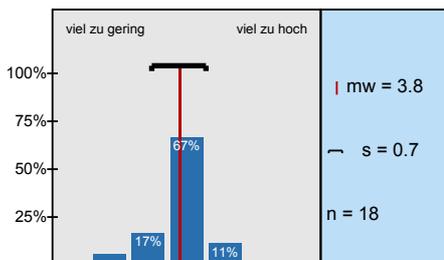
Die Lehrperson ist im Umgang mit den Studierenden fair.



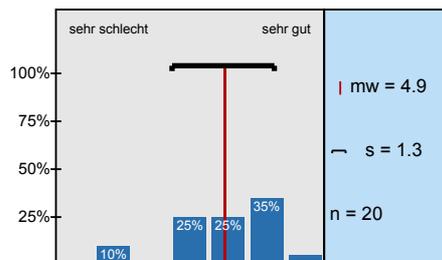
Ich bereite mich für die Vorlesung regelmäßig vor oder nach.



Mein Arbeitsaufwand ist gemessen an den vergebenen Credits



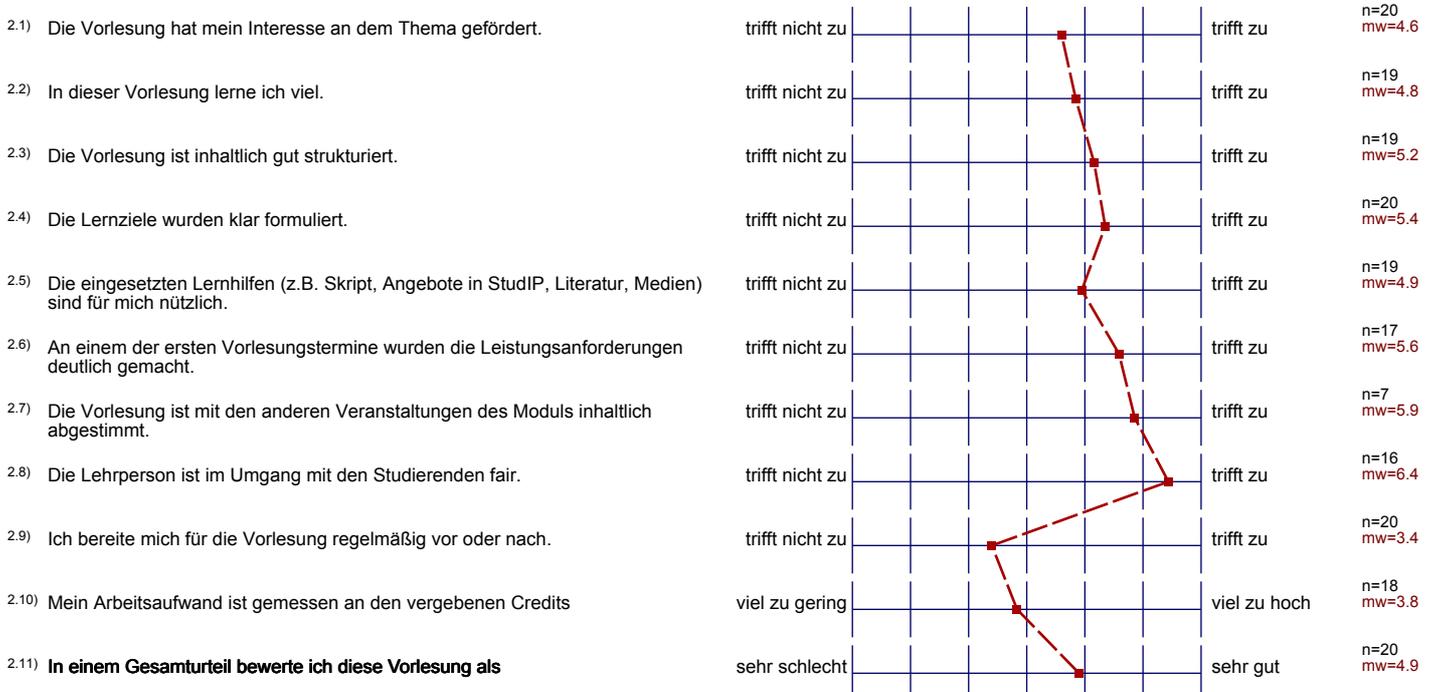
In einem Gesamturteil bewerte ich diese Vorlesung als



# Profillinie

Teilbereich: AktI04a Informatik  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Wolfgang May  
 Titel der Lehrveranstaltung: Datenbanken  
 (Name der Umfrage)

## 2. Fragen zur Lehrveranstaltung



## 3. Möglichkeit für frei formulierte Fragen der Lehrperson



(\*) Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist, wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.

4. Freitextfeld

4.1) Bemerkungen zur Lehrveranstaltung (Stärken, Schwächen, Verbesserungsvorschläge).  
Bitte schreiben Sie innerhalb des umrandeten Bereichs.

Dem Tafelbild ist teilweise schwer zu folgen.

Tafelbilder nicht sehr übersichtlich.

~~Fotografieren~~ Deutsche Folien wären hilfreich!

Übungsaufgaben teilweise zu ausführlich vorgestellt

- weniger Theorie, mehrere Übungen (wie man von einem reelles konkretes Modell zu EM, RM, ~~SQL~~ Anfragen und Rel. Algebra-Anfragen, alles zusammen, so wie es in der Klausur kommt...!) Also allgemein mehrere Übungen zu einzelnen Kapiteln.
- ein mal / Woche die Vorlesung würde reichen der Stoff konzentrierter zu machen
- Die Tafelbilder sollen klarer strukturiert werden, sodass man auch im Vorhinein / <sup>in der</sup> noch verfolgen kann was zuerst an der Tafel stand und was erst später <sup>Wörter</sup> ~~dazugekommen~~ <sup>dazugekommen</sup> ist. - Mehr Stoff / Vorlesung → weniger <sup>weniger</sup> Verfahren
- Teilweise sollen die SQL-Beispiele klarer angeordnet werden, bzw. das Ziel oder die Sinn deutlicher gemacht werden. Zuerst kommt es einem zum Teil vor wie ~~es~~ <sup>es</sup> ~~ist~~ <sup>ist</sup> ~~man~~ <sup>man</sup> 8 Minuten, die alle so schnell das gleiche machen.

Rätsel: Beide lesen,  
beide denken,  
beide schreiben,  
wobei der eine im Wesentlichen lügelt.

- 
- ⊕ • Internetseite immer auf dem aktuellen Stand (= alle wichtigen Informationen rechtzeitig und übersichtlich verfügbar.)
  - Ausführliche Lösungen für Übungsaufgaben und alte Klausuren